

Ansprechpartner SchulKinoWoche BW:
Projektbüro
schulkinowoche@lmz-bw.de
Tel.: 0711 2850-785

Landesmedienzentrum BW
Rotenbergstraße 111
70190 Stuttgart
www.schulkinowoche-bw.de

Pressekontakt SchulKinoWoche BW:
Dr. Corinna Kirstein
kirstein@lmz-bw.de
Tel.: 0711 2850-715

Landesmedienzentrum BW
Rotenbergstraße 111
70190 Stuttgart
www.lmz-bw.de

PRESSEINLADUNG vom 03.02.2015

Feierliche Eröffnung der SchulKinoWoche BW am 11. März 2015 in Tuttlingen

Die neunte SchulKinoWoche (SKW) Baden-Württemberg wird am Mittwoch, den 11. März 2015 um 9.00 Uhr im Scala Kino Tuttlingen offiziell eröffnet. Ministerialdirektor Dr. Jörg Schmidt vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Wolfgang Kraft, Direktor des Landesmedienzentrums BW, Landrat Stefan Bär, Oberbürgermeister Michael Beck und Karin Machner, Leiterin des Kreismedienzentrums Tuttlingen, Michael Jahn von Vision Kino sowie Dieter Krauß von der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg (MFG) sind bei der Eröffnung im Kinosaal dabei. Zugleich vor Ort sind Horst Riess, Hauseigentümer Scala, Wim Oude Kotte, Scala Geschäftsführer, und Nicole Leitner-Möhrle, Leitung Marketing/Event. Nach diesem Tag finden von 12. bis 18. März landesweit in insgesamt 82 Kinos Filmvorführungen mit filmpädagogischer Begleitung statt.

Die Eröffnung am 11. März wird von medienpraktischen Aktionen für Schülerinnen und Schüler begleitet (Einlass ab 8.30 Uhr). Zudem gibt es gleich zwei Kinohighlights für die rund 500 anwesenden Kinder und Jugendlichen. Nach einem einführenden Filmgespräch mit **Kerstin Rubes** um 9.35 Uhr sehen die jüngeren Schülerinnen und Schüler (ab Klasse 3) den Film „**Rico, Oskar und die Tieferschatten**“. Für dieses Ereignis konnte das Landesmedienzentrum BW die Regisseurin **Neele Leana Vollmar** und den Produzenten **Philipp Budweg** gewinnen! Die Älteren (ab Klasse 8) lernen um 9.50 Uhr den Film „**Who am I – Kein System ist sicher**“ in einem spannenden Filmgespräch mit Fachreferent Jörg Litzenburger kennen. Das jeweils aktualisierte Programm finden Sie auf der SKW-Website:

<http://schulkinowoche-bw.de/eroeffnungsfeier>

Gleichzeitig mit dieser Presseinladung erhalten Sie das **Einladungsschreiben von Wolfgang Kraft, Direktor des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg**, zur Eröffnung der SchulKinoWochen 2015 mit dem geplanten Programmablauf.

Informationen zu den Eröffnungsfilmen:

„Rico, Oskar und die Tieferschatten“

Deutschland 2014, Regisseurin: Neele Leana Vollmar

Rico ist ein tiefbegabter Junge – deshalb kann er auch nur geradeaus gehen. Zum Ausgleich sieht er sich Wohnungen anderer Leute an, vor allem die seiner Hausmitbewohner. Damit er nicht ganz auf sich alleine gestellt ist, haben sich seine alleinerziehende Mutter und er etwas ausgedacht: Wegbeschreibungen oder ein Gute-Nacht-Lied spricht und singt sie auf Band. Eines Tages begegnet er dem hochbegabten Oskar. Beide Jungen sind auf ihre Art etwas „anders“, passen aber prima zusammen. Die Verfilmung des preisgekrönten Kinderbuches von Andreas Steinhöfel ist einfallsreich, innovativ und witzig. Abwechslungsreich und sensibel wird der Zuschauer audiovisuell in Ricos Gedankenwelt eingeführt. Anhand der Buchadaption lassen sich im Unterricht Akzeptanz und Toleranz thematisieren.

„Who am I – Kein System ist sicher“

Deutschland 2014, Regisseur: Baran bo Odar

Benjamin ist ein introvertierter junger Mann, der davon überzeugt ist, dass ihn in der realen Welt niemand wahrnimmt. Also vertreibt sich das Computer-Genie die Zeit im Internet und feiert kleine Erfolgserlebnisse als Hacker. Als Benjamin den charismatischen Max trifft, der ebenfalls am Hacken interessiert ist, eröffnet sich eine neue Welt für den Außenseiter. Gemeinsam mit dem impulsiven Stephan und dem paranoiden Paul gründen die beiden das Hacker-Kollektiv CLAY („Clowns Laughing @ You“) und machen fortan mit harmlosen Cyber-Attacken von sich reden. Um in die oberste Liga der Hacker-Szene aufzusteigen, knackt die Gruppe schließlich die Server des BND – und bringt sich damit in höchste Gefahr. Der modern inszenierte und starbesetzte Cyber-Thriller „Who Am I“ adaptiert mit seiner nicht linearen und doppelbödigen Erzählweise in gewisser Weise die Link- und Verweisstruktur des Internets, das in der Handlung eine zentrale Rolle spielt. In metaphorischen Visualisierungen des Internetverkehrs erscheint der weltweite Datenverkehr als Netz der unbegrenzten, hier meist zwielichtigen Möglichkeiten. „Who Am I“ bietet eine Diskussion über die Bedeutung des Internets an, das heute in allen Lebensbereichen präsent ist. Wie verändert das weltweite Netz das gesellschaftliche Zusammenleben und welche Möglichkeiten eröffnet es dem Einzelnen, aber auch kriminellen Organisationen oder Geheimdiensten?

Veranstalter der **SchulKinoWoche Baden-Württemberg** sind das Netzwerk für Film- und Medienkompetenz VISION KINO und das Landesmedienzentrum BW in Kooperation mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, den Stadt- und Kreismedienzentren des Landes, der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest, der MFG Filmförderung, der Landesanstalt für Kommunikation (LfK) sowie den örtlichen Kinos. Wo Spielstätten fehlen, richtet der Partner Kinomobil BW Vorstellungen an Schulen aus.

www.schulkinowoche-bw.de